



Herz und Kreislauf Venen

Durchblutungsstörungen in den Beinen

Welche Gefäße machen schlapp: Arterien oder Venen?

Wenn Beschwerden in den Beinen auftreten, stecken meist Gefäßkrankheiten dahinter. Ob Arterien oder Venen die Übeltäter sind, lässt sich auf den ersten Blick nicht immer gleich feststellen.

Folgende Fragen können einen groben Anhaltspunkt geben

	Arteriell	Venös
Wann sind die Schmerzen am stärksten?	beim Gehen	im Stehen oder Sitzen
Wie fühlen sich die Beschwerden an?	ziehende Schmerzen, insbesondere bei Belastung	allgemeines Gefühl der Schwere in den Beinen
Wo treten die Schmerzen auf?	in der Wade, dem Fuß, auch am Oberschenkel und im Gesäß	hauptsächlich in der Wade
Wodurch bessern sich die Schmerzen?	Stehen bleiben, Bein tief lagern, Bein aus dem Bett hängen lassen	Gehen, Kompression, Hochlagern der Beine

Es gibt allerdings auch Mischformen. Dann können arterielles und venöses Gefäßsystem ihre Aufgaben nicht mehr ausreichend erfüllen. Klären kann das nur der Arzt.

Wichtiger Hinweis: Diese Information gibt Hilfestellungen und Anregungen für Ihre Gesundheit. Sie kann und soll das Gespräch mit Ihrem Arzt oder Apotheker aber nicht ersetzen und ist insbesondere nicht als Anleitung zur unkontrollierten Selbstbehandlung gedacht. Für Diagnose und Therapie Ihrer Krankheiten ist grundsätzlich der Arzt zuständig. Verordnete Arzneimittel und Behandlungsmaßnahmen dürfen Sie auf keinen Fall ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt ändern oder absetzen. Lesen Sie vor einer Medikamenteneinnahme immer den Beipackzettel. Bei allen Fragen wenden Sie sich bitte stets an Ihren Arzt oder Ihre Apotheke.